

Ressort: Gesundheit

Stationäre Krankenhauskosten auf 3.960 Euro je Behandlungsfall gestiegen

Wiesbaden, 12.11.2012, 08:50 Uhr

GDN - Die Gesamtkosten der Krankenhäuser beliefen sich im Jahr 2011 auf 83,4 Milliarden Euro. Umgerechnet auf rund 18,3 Millionen Patientinnen und Patienten, die 2011 vollstationär im Krankenhaus behandelt wurden, betrugen die stationären Krankenhauskosten laut dem Statistischen Bundesamt je Fall im Jahr 2011 durchschnittlich 3.960 Euro.

Das waren 2,5 Prozent mehr als im Jahr zuvor. Die Krankenhauskosten setzten sich im Wesentlichen aus den Personalkosten von 49,5 Milliarden Euro, den Sachkosten von 31,7 Milliarden Euro sowie den Aufwendungen für den Ausbildungsfonds von 1,1 Milliarden Euro zusammen. Weitere 1,2 Milliarden Euro entfielen auf Steuern, Zinsen und ähnliche Aufwendungen und auf Kosten der Ausbildungsstätten. In den Gesamtkosten waren Ausgaben für nichtstationäre Leistungen in Höhe von 10,8 Milliarden Euro enthalten.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-2171/stationaere-krankenhauskosten-auf-3960-euro-je-behandlungsfall-gestiegen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619